

JAHRES- BERICHT

2017

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



STIFTERVERBAND



KULTUSMINISTER
KONFERENZ

ZAHLENWERK 2017

BEGABUNGSLOTSE

3.732

Über 3.700 qualitätsgeprüfte Datensätze bietet der Begabungslotse. Ob Frühstudium, Schülerlabor oder Wettbewerb, Beratungsstelle, Schule oder Netzwerk – auf dem Online-Portal für Begabungsförderung können Nutzer nach Angeboten und Anbietern an ihrem Wohnort und in ihrem Bundesland suchen und ihre Recherche je nach Zielgruppe oder Angebotsart vertiefen.

www.begabungslotse.de

DEUTSCHE SCHÜLERAKADEMIE

30

Bereits seit 30 Jahren fördert die Deutsche SchülerAkademie besonders leistungsbereite und begabte Jugendliche der Sekundarstufe II. Über 17.000 Jugendliche haben seit 1988 an den Akademieprogrammen teilgenommen.

www.deutsche-schuelerakademie.de

INTERNATIONALE MATHEMATIK-OLYMPIADE

615

615 Schülerinnen und Schüler aus 111 Ländern kamen im Juli 2017 zur 58. Mathematik-Olympiade (#IMO) nach Rio de Janeiro – ein neuer Rekord. Die alte Bestmarke stammte aus dem Jahr 2009 und lag bei 104 Ländern und 573 Teilnehmern.

www.mathe-wettbewerbe.de/imo

KONFERENZ #PB17

1.797

Genau 1.797-mal wurden die Podcasts zu den Vorträgen auf der Fachtagung „Perspektive Begabung“ bisher angehört. Auch wer nicht bei der Konferenz dabei sein konnte, kann auf diese Weise die Diskussion zum Thema „Begabung braucht Persönlichkeit“ nachverfolgen. Außerdem bietet die Dokumentationsseite der Tagung Videos, Fotos und Graphic Recordings.

www.bildung-und-begabung.de/news/doku-pb17

PROJEKTE

4 #DSA
DEUTSCHE SCHÜLERAKADEMIE

5 #JA
JUNIORAKADEMIE NEUERBURG

6 #TA
TALENTAKADEMIE

7 #VA
VORBILDERAKADEMIE

8 #BWM
BUNDESWETTBEWERB MATHEMATIK

9 #MO
MATHEMATIK-OLYMPIADE
IN DEUTSCHLAND

10 #JUMA
JUGEND TRAINIERT MATHEMATIK

11 #IMO
AUSWAHLWETTBEWERB ZUR INTER-
NATIONALEN MATHEMATIK-OLYMPIADE

12 #BWFS
BUNDESWETTBEWERB FREMDSPRACHEN

14 #FORTBILDUNG
WISSEN FÜR BILDUNGS-
GESTALTER/-INNEN

15 #BEGABUNGSLOTSE
ONLINE-PORTAL FÜR BEGABUNGSFÖRDERUNG

16 #PB17
FACHTAGUNG „PERSPEKTIVE BEGABUNG“

KOMMUNIKATION 17 GREMIEN 18
FÖRDERER 20 PARTNER 21
FINANZBERICHT 22

#DSA

DEUTSCHE
SCHÜLERAKADEMIE

4 **Die Deutsche SchülerAkademie (#DSA) fördert besonders leistungsfähige und motivierte Jugendliche und bietet ihnen intellektuelle und soziale Herausforderungen. Die Akademien dauern 16 Tage und finden in den Sommerferien statt. In einem von sechs Kursen erarbeiten die Oberstufenschüler anspruchsvolle Themen auf wissenschaftlichem Niveau. Neben der Arbeit in den Kursen erwartet die Teilnehmer ein Kennenlernen mit Gleichgesinnten und ein vielfältiges kursübergreifendes Angebot, das sie größtenteils selbst gestalten: Diskussionen, Sport, Theater, Sprachkurse, Vorträge oder Exkursionen. Eine zentrale Rolle spielt die Musik.**

→ ZIELGRUPPE

Besonders leistungsfähige und motivierte Jugendliche der gymnasialen Oberstufe in Deutschland bzw. deutscher Auslandsschulen. Die Schüler werden von Schulen oder aufgrund einer erfolgreichen Teilnahme an einem einschlägigen Schülerwettbewerb vorgeschlagen. Alternativ besteht die Möglichkeit, sich selbst zu bewerben.

→ TEILNEHMER (2017)

993 Schüler erhielten einen Platz in einem von über 70 Kursen.

→ PARTNER (2017)

- › Reuter'sche Stiftung
- › BASF SE
- › Johs. Kölln Stiftung
- › Fonds der Chemischen Industrie
- › Schreiner-Stiftung
- › Edith und Carl Otto Weise Stiftung
- › Christine Diek-Stiftung
- › Sondervermögen Bein

Weiterhin tragen zahlreiche private Förderer und Spender zum Gelingen der Akademien bei.

→ „MOMENT DES JAHRES“

Neben der intensiven Kursarbeit spielen die persönlichen Begegnungen eine übergeordnete Rolle. Ein Akademieteilnehmer aus dem Jahr 2017 schildert seine Erfahrungen so: „Ich habe einen Haufen netter, kluger und interessanter Menschen aus ganz Deutschland kennengelernt. An der Akademie haben mir die Gemeinschaft und die Offenheit der Teilnehmer gefallen.“ Ein weiterer Teilnehmer aus dem Jahr 2017 meint: „Die zwei Wochen der DSA waren die schönsten Wochen in all meinen bisherigen Ferien! Hier ist Platz für die Art Mensch, der in der Schule zu ‚gut‘ ist, um zu den ‚Coolen‘ zu gehören, aber auch wiederum zu ‚schlecht‘, um ein absoluter ‚Nerd‘ zu sein. Ich habe für mich so viele neue Perspektiven aufgezeigt bekommen. Ich hoffe, dass ich noch ewig mit den Teilnehmern Kontakt haben werde. Ganz ehrlich, ich würde außer dem Wetter nichts verändern wollen! Die DSA ist wie eine riesige Familie, bei der ich stolz bin, dazugehören zu dürfen.“



→ WUSSTEN SIE ...

... dass die erste Deutsche SchülerAkademie bereits im Jahr 1988 stattfand? Seither haben deutschlandweit insgesamt 1.124 Kurse stattgefunden, an denen 17.227 Jugendliche teilgenommen haben.

→ ANSPRECHPARTNER

Volker Brandt

(02 28) 9 59 15-44

info@deutsche-schuelerakademie.de

www.deutsche-schuelerakademie.de

#JA

JUNIORAKADEMIE
NEUERBURG

Die JuniorAkademie Neuerburg (#JA) fördert besonders leistungsfähige Schüler der Sekundarstufe I. Das Konzept für die JuniorAkademie wurde in Anlehnung an die Deutsche Schüler-Akademie für Oberstufenschüler entwickelt. Auch in der #JA erwartet die Teilnehmer ein vielseitiges Kursangebot aus den Bereichen Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften. Das gemeinsame Lernen und Diskutieren, aber auch das Kennenlernen und gemeinsame Kreativsein und Musizieren spielen eine zentrale Rolle. Neben der #JA Neuerburg, die Bildung & Begabung in Rheinland-Pfalz organisiert, gibt es 13 weitere Akademien, die im Verbund der Deutschen JuniorAkademien zusammengeschlossen sind.

→ ZIELGRUPPE

Leistungsfähige und motivierte Schüler der Sekundarstufe I, die ihre Interessen und Fähigkeiten in den Sommer- oder Herbstferien erweitern möchten.

→ TEILNEHMER (2017)

64 Schüler nahmen an der #JA Neuerburg teil.

Insgesamt erhielten 851 Schüler einen Platz in einer der 14 JuniorAkademien in Deutschland.

→ PARTNER (2017)

- › Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz
- › Bittmann-Stiftung
- › Stiftung PfalzMetall
- › BASF SE
- › Fonds der Chemischen Industrie
- › Johs. Kölln Stiftung
- › Christine Diek-Stiftung

Weiterhin tragen zahlreiche private Förderer und Spender zum Gelingen der Akademien bei.

→ „MOMENT DES JAHRES“

„Weißt du, ich glaube, ich habe mich in dich verliebt“, sagt Jenny zu Mo im Akademie-Musical, das eine Gruppe von Jugendlichen innerhalb von zwei Wochen für den Abschlussabend einstudiert hatte. Eine Geschichte aus dem wahren Leben mit Familienstreitereien und einer Liebesgeschichte – aber auch ernsten Tönen, als es um das Schicksal einer Flüchtlingsfamilie geht. Zu Liedern von Meghan Trainor, Rihanna und Michael Jackson wurde getanzt und gesungen. Unterstützt wurde die Musical-Gruppe von einem Akademie-Orchester – die Zuschauer waren begeistert!

→ WUSSTEN SIE ...

... dass die JuniorAkademie in Rheinland-Pfalz in diesem Jahr ein kleines Jubiläum feiert? Seit 15 Jahren gibt es das erfolgreiche Akademiekonzept #JA. Insgesamt haben bislang 1.022 Schüler aus Rheinland-Pfalz teilgenommen.



→ ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Dorothea Brandt

(02 28) 9 59 15-42

dorothea.brandt@deutsche-schuelerakademie.de

www.deutsche-juniorakademien.de/rp

#TA

TALENTAKADEMIE

6 **Die TalentAkademie (#TA) ist ein Ferienprogramm für motivierte Schüler der achten und neunten Klassenstufe. In Rangsdorf bei Berlin kommen Jugendliche zusammen, um die eigenen Stärken zu entdecken, ihre Potenziale zu entwickeln und neue Formen des Lernens kennenzulernen. Ob Radio- und Musikbeiträge produzieren, politische Verhandlungen führen oder in die Rolle eines Mediziners schlüpfen: In einem Projekt ihrer Wahl arbeiten die Teilnehmer theoretisch und praktisch an einem Thema. Durch die schulformübergreifende Zusammensetzung und die individuellen Fähigkeiten und Interessen der Jugendlichen erfahren diese, dass verschiedene Stärken wichtig sind und Biografien sich sinnvoll ergänzen. Neben den Projekten bieten die Schüler eigene Workshops an, in denen sie ihre Talente an die anderen Teilnehmer weitergeben.**

→ PROJEKTE 2017

Projekt 1: „#On Air – Du im Radio“

Projekt 2: „Politik hautnah!“

Projekt 3: „Takt für Takt zum fertigen Track – Die Rap-Werkstatt“

Projekt 4: „Von Kopf bis Fuß und umgekehrt – Medizin“

→ ZIELGRUPPE

Jugendliche aller Schulformen der Klassen acht und neun aus ganz Deutschland (#TA in Rangsdorf bei Berlin).

→ TEILNEHMER (2017)

49 Jugendliche

→ PARTNER (2017):

> BNP Paribas Stiftung (Folgewochenenden)

→ „MOMENT DES JAHRES“

Ein absolutes Highlight war der Teilnehmer-Flashmob bei der Abschlusspräsentation:

Als Überraschung für das Team hatten die Teilnehmer das Lied „Chöre“ von Mark Forster umgedichtet und live vor allen Besuchern performt – inklusive Klavierbegleitung und einer ordentlichen Ladung Glitzer-Konfetti. Die Performance der Teilnehmer sorgte für einen ganz persönlichen Abschluss und machte den starken Zusammenhalt der Gruppe deutlich, der in zwei Akademiewochen entstanden war.

→ WUSSTEN SIE ...

... dass jeder zweite Jugendliche in Deutschland Rap als seine Lieblingsmusik bezeichnet? Rapper sind nicht nur Entertainer, sie sind auch Poeten, Kritiker und Vorbilder. Doch was bedeutet eigentlich Rap? Ist es „nur“ eine Musikform oder viel mehr als das? Wie ist Rap entstanden und was hat es mit den Gangsta-Rappern auf sich? Diesen Fragen ging die diesjährige Rap-Werkstatt nach. Am Ende durften alle Teilnehmer ihre eigenen Songs produzieren – vom Beat bis zum Text.



→ ANSPRECHPARTNERIN

Ulrike Leikhof

(02 28) 9 59 15-70

ulrike.leikhof@bildung-und-begabung.de

www.bildung-und-begabung.de/talentakademie

www.vorbildernetz.de/akademie/talent-akademie

Die VorbilderAkademie (#VA) ist ein achttägiges Ferienprogramm, das motivierte Jugendliche mit Migrationshintergrund sowie Geflüchtete darin unterstützt, eigene Talente und Chancen zu erkennen und zu nutzen. Die Schüler arbeiten an einem wissenschaftlich orientierten Kurs-thema und erhalten Einblicke in Studien-, Berufs- und Fördermöglichkeiten. Außerdem werden Fähigkeiten wie Rhetorik, Lerntechniken und Zeitmanagement trainiert. Ob Russisch-Sprachkurs, Zirkusartistik, Weihnachtskarten-Gestalten oder Volleyball: Die Teilnehmer geben ihr Können in Workshops, die sie selbstständig anbieten, untereinander weiter. Außerdem treffen sie im Laufe der #VA auf interessante Persönlichkeiten, die selbst eine Zuwanderungsgeschichte haben. Diese Vorbilder ermutigen sie, mögliche Bildungswege zu gehen.

→ ZIELGRUPPE

Jugendliche mit Migrationshintergrund aller Schulformen der Klassen neun und zehn bzw. entsprechender Vorbereitungsklassen aus

- › Nordrhein-Westfalen (#VA Metropole Ruhr)
- › Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen oder Schleswig-Holstein (#VA Nord)
- › Berlin, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen (#VA Mitte)
- › Bayern und Baden-Württemberg (#VA Süd)

→ TEILNEHMER (2017)

- › #VA Metropole Ruhr: 44 Jugendliche mit 23 verschiedenen nationalen und kulturellen Hintergründen
- › #VA Nord: 32 Jugendliche mit 11 verschiedenen nationalen und kulturellen Hintergründen
- › #VA Mitte: 33 Jugendliche mit 13 verschiedenen nationalen und kulturellen Hintergründen
- › #VA Süd: 39 Jugendliche mit 16 verschiedenen nationalen und kulturellen Hintergründen

→ PARTNER (2017)

- › Stiftung Mercator (#VA Metropole Ruhr)
- › Stiftung Accanto (#VA Nord)
- › Stiftung Pro Donare (#VA Nord)
- › Reinhard Frank-Stiftung (#VA Nord)
- › Infineon (#VA Süd)

→ „MOMENT DES JAHRES“

Das persönliche Highlight für unseren Teilnehmer Shahidullah war die Begegnung mit Mohammed bei der #VA Süd. Mit zehn Jahren kam Mohammed aus dem Iran nach Deutschland. Obwohl die Eingewöhnung nicht leicht war, schaffte er das Abitur und machte eine Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger, engagierte sich als Bezirksschüler-sprecher und beim Roten Kreuz. Inzwischen studiert Mohammed – und für Shahidullah war klar: Er hat es geschafft, dann kann ich das auch! Mit dieser Überzeugung im Gepäck berichtete Shahidullah, der selbst erst wenige Monate in Deutschland war, beim Landeskuratorium Bayern über die VorbilderAkademie.

→ WUSSTEN SIE ...

... was sich hinter dem Begriff der Morphologie verbirgt? Es ist die Lehre von der Struktur der Wörter – ein Thema, das die zehn Jugendlichen im Kurs Sprachwissenschaften der #VA Mitte behandelten! Eine Woche lang beschäftigten sie sich mit der Herkunft, der Bildung und Grammatik von Sprache. Die Vielfalt der Sprachen, die die Teilnehmenden beherr-schen, bereicherte die Diskussion und bezog alle mit ein.

→ ANSPRECHPARTNERIN

Ulrike Leikhof

(02 28) 9 59 15-70

ulrike.leikhof@bildung-und-begabung.de

www.bildung-und-begabung.de/unsere-projekte/

vorbilderakademie-allgemein

www.vorbildernetz.de

#BWM

BUNDESWETTBEWERB
MATHEMATIK

8 **Der Bundeswettbewerb Mathematik (#BWM) ist ein anspruchsvoller Hausaufgabenwettbewerb, bei dem es um die intensive Beschäftigung mit mathematischen Problemen und den Einstieg in typisch mathematische Denk- und Arbeitsweisen geht. In den ersten beiden Runden erhalten die Teilnehmer vier Aufgaben aus Geometrie, Kombinatorik, Zahlentheorie und Algebra. Diese müssen innerhalb von zwei Monaten selbstständig gelöst und schriftlich ausgearbeitet werden. Wer in der zweiten Runde einen ersten Preis erhält, hat die Chance, die Jury in der Finalrunde bei einem Fachgespräch zu überzeugen. Grundsätzlich konkurrieren die Teilnehmer beim #BWM nicht, bewertet wird vielmehr die individuelle mathematische Leistung.**

→ ZIELGRUPPE

Die erste Runde des #BWM steht allen Jugendlichen an Schulen offen, die zur Hochschulreife führen. Der Wettbewerb ist nicht auf bestimmte Klassenstufen beschränkt. Aufgrund des hohen Anforderungsniveaus besucht allerdings gut die Hälfte der Teilnehmer bereits die Oberstufe.

→ TEILNEHMER (2017)

1. Runde	2. Runde	3. Runde
1.142	155	33

15 Schüler wurden Bundessieger:

- › Kaniuar Bacho, Gronau **
- › Christoph Börger, Wentorf bei Hamburg **
- › Raymond Chen, Geisenheim **
- › Carlos Esparza-Sanchez, Neufahrn b. Freising
- › Lukas Gehring, Nördlingen
- › Branko Juran, Berlin ****
- › Theo Müller, Berlin
- › Manfred Paul, Rimpar **
- › Michael Schmalian, Karlsruhe **

- › Simon Seidenschwarz, München
 - › Jonas Walter, Rostock **
 - › Melvin Weiß, Netphen
 - › Alois Wohlschlager, Samerberg **
 - › Leon-Xinchen Yu, Dortmund **
 - › Kevin Zhang, Frankfurt am Main **
- ** , **** = mehrmaliger Bundessieg

→ PARTNER (2017)

- › Arbeitgeberverband Gesamtmetall
- › Talanx AG
- › Cornelsen Verlag GmbH
- › Berliner Wasserbetriebe
- › ifm electronic GmbH
- › KOMET GROUP GmbH
- › OSRAM Licht AG
- › ZiF Zentrum für interdisziplinäre Forschung der Universität Bielefeld

→ „MOMENT DES JAHRES“

Fußballtrainer Mirko Slomka und Mathematik-Professor Peter Imkeller erklärten bei der Bundessieger-Preisverleihung in einem kurzweiligen Vortrag die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Fußball und Mathematik.

→ WUSSTEN SIE ...

... dass jemand, der erstmalig den Bundessieg im #BWM erringt, zu Beginn seines Studiums in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen und vom Max-Planck-Institut für Mathematik in Bonn zu einem vierwöchigen Gastaufenthalt eingeladen wird? Außerdem werden die Sieger mit einer einjährigen kostenfreien Mitgliedschaft in der Deutschen Mathematiker-Vereinigung belohnt.

→ ANSPRECHPARTNER

Patrick Bauermann
(02 28) 9 59 15-20
info@bundeswettbewerb-mathematik.de
www.bundeswettbewerb-mathematik.de

#MO

MATHEMATIK-OLYMPIADE
IN DEUTSCHLAND

Die Mathematik-Olympiade (#MO) ist ein mehrstufiger Klausurenwettbewerb mit anspruchsvollen Aufgaben, deren Niveau jeweils an die Klassenstufe der Teilnehmer angepasst ist. Egal ob für die Grundschule oder für die Oberstufe: Die Aufgaben der #MO fördern logisches Denken, Kombinationsfähigkeit und den kreativen Umgang mit mathematischen Methoden. Auf Schul-, Regional- und Landesebene wird der Wettbewerb in Verantwortung der Bundesländer organisiert. Ab der achten Klasse treffen die Besten aus allen Ländern in der Bundesrunde aufeinander. Hier stellen sie ihr mathematisches Können in zwei viereinhalbstündigen Klausuren unter Beweis – die Sieger erwarten Gold-, Silber- und Bronzemedailen.

→ ZIELGRUPPE

Interessierte Schüler der Klassen drei bis 13. Während die #MO in der Grundschule Interesse an der Mathematik wecken möchte, geht es bei den älteren Teilnehmern darum, die mathematischen Fähigkeiten zu festigen und weiterzuentwickeln.

→ TEILNEHMER (2016/2017)

In der ersten Runde (Schulrunde) beteiligten sich rund 180.000 Schülerinnen und Schüler. An der Bundesrunde nahmen Mannschaften aus allen Bundesländern mit bis zu 14 Mitgliedern teil. Insgesamt waren 198 Schüler zu Gast in Bremerhaven. 28 Finalisten wurden mit einer Silbermedaille und 39 mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet. Jeweils eine der 13 Goldmedailen sicherten sich:

- › Alexander Armbruster, Unterhaching
- › Lars Becker, Rüsselsheim
- › Martin Drees, Nürnberg
- › Maximilian Göbel, Geisenheim-Johannisberg
- › Maximilian Hauck, Alzey
- › Alexander Heeg, Aschaffenburg
- › Daniel Kopsitski, Frankfurt am Main
- › Johann Kretzschmar, Dresden

- › Andreas Maier, Parsberg
- › Finnley Paoella, Kronshagen
- › Laurens Peter, Wetzlar
- › Jonas Walter, Rostock
- › Zijian Wang, Bielefeld

→ PARTNER (2017)

- › Hector Stiftung II
- › AMPLITUDE Capital
- › d-fine

→ „MOMENT DES JAHRES“

Eine herausragende Leistung stellt der erste Preis von Finnley Paoella (Kronshagen) dar, der sich als Siebtklässler in der jüngsten Altersstufe gegen Schüler der achten Klasse durchsetzte.

→ WUSSTEN SIE ...

... dass die Mathematik-Olympiade (#MO) der älteste mathematische Schülerwettbewerb in Deutschland ist? Sie startete 2017 bereits zum 57. Mal. Träger der #MO ist der Mathematik-Olympiaden e. V. Die Geschäftsstelle wird von Bildung & Begabung im Verbund der Bundesweiten Mathematik-Wettbewerbe geführt.



→ ANSPRECHPARTNER

Patrick Bauermann

(02 28) 9 59 15-25

mo@mathe-wettbewerbe.de

www.mathe-wettbewerbe.de/mo

#JUMA

JUGEND TRAINIERT
MATHEMATIK

10 „Jugend trainiert Mathematik“ (#JuMa) ist ein mathematisches Förderprogramm insbesondere für jüngere Schüler. Hier geht es darum, den mathematischen Nachwuchs frühzeitig zu fördern und talentierte Schüler an das Niveau des Bundeswettbewerbs Mathematik (#BWM) und der Mathematik-Olympiade in Deutschland (#MO) in den höheren Stufen heranzuführen. Entsprechend ihrer Klassenstufe nehmen die Schüler an Korrespondenzzirkeln teil. Sie erhalten regelmäßig Briefe, die sich mit einem speziellen mathematischen Thema befassen, sowie Aufgaben und weiterführende Studienaufträge. Kleingruppen von ca. zehn Teilnehmern werden von einem Mentor betreut, der die Aufgaben korrigiert und kommentiert. Schüler ab Klasse acht können auch am zweiten Modul, den #JuMa-Seminaren, teilnehmen. Zwei je viertägige Kurse vermitteln tiefer gehendes mathematisches Grundwissen für komplexe Aufgabenstellungen, wie sie im #BWM, der #MO oder der #IMO vorkommen. Außerdem lernen die Teilnehmer heuristische Prinzipien und Lösungsstrategien.

→ ZIELGRUPPE

Mathematisch interessierte Schüler der Klassen sieben bis zehn.

→ TEILNEHMER (2017)

250 Teilnehmer jährlich, davon:

100	der Klasse	7
-----	------------	---

70	der Klasse	8
----	------------	---

50	der Klasse	9
----	------------	---

30	der Klasse	10
----	------------	----

→ PARTNER (2017)

- > Talanx AG
- > Itzehoer Versicherung / Brandgilde von 1691 Versicherungsverein a. G.

→ „MOMENT DES JAHRES“

Unser Team für Vilnius: Die sechs besten #JuMa-Teilnehmer 2016 aus der Klassenstufe zehn durften Deutschland bei der 11. Mitteleuropäischen Mathematik-Olympiade (#MeMO) in Vilnius, Litauen, vertreten. Mit Mathe-Talenten aus neun weiteren europäischen Ländern (Kroatien, Litauen, Österreich, Polen, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn) wetteiferte das deutsche Team um Gold-, Silber- und Bronzemedailles.



→ WUSSTEN SIE ...

... dass in den #JuMa-Seminaren mathematik-begeisterte Schüler ein Forum finden? Jugendliche haben hier die Chance, mathematisches Basiswissen, Heuristik und vielfältige Lösungsstrategien zu erlernen, die im Schulunterricht häufig nicht behandelt werden.

→ ANSPRECHPARTNER

Patrick Bauermann

(02 28) 9 59 15-20

info@bundeswettbewerb-mathematik.de

www.mathe-wettbewerbe.de/juma

#IMO

AUSWAHLWETTBEWERB
ZUR INTERNATIONALEN
MATHEMATIK-OLYMPIADE

Die Internationale Mathematik-Olympiade (#IMO) ist ein Klausurwettbewerb für Schüler, die Spaß daran haben, schwierige mathematische Aufgaben zu lösen. 1959 auf Initiative Rumäniens ins Leben gerufen, wird sie jährlich in einem anderen Land ausgetragen. Teilnehmer aus rund 100 Ländern der Welt wetteifern um Edelmetall. 2017 fand die 58. #IMO in Brasilien statt. Wer es in das Team schafft, das Deutschland bei der #IMO vertritt, entscheidet der Auswahlwettbewerb zur Internationalen Mathematik-Olympiade.

Preisträger der 2. Runde des Bundeswettbewerbs Mathematik (#BWM), der Bundesrunde der Mathematik-Olympiade (#MO) sowie Landessieger von „Jugend forscht“ (Fachgebiet Mathematik) qualifizieren sich für zwei Auswahlklausuren. Die 16 Besten von ihnen werden zu den #IMO-Vorbereitungsseminaren eingeladen. Erfahrene Mathematiker vermitteln den Teilnehmern dabei das notwendige Fachwissen und machen sie mit wichtigen Lösungsstrategien vertraut. Im Laufe der Seminare werden sieben Klausuren geschrieben. Die sechs Bestplatzierten bilden das deutsche #IMO-Team.

→ TEILNEHMER (2017)

166 Jungen und Mädchen hatten sich für die Teilnahme an den Auswahlklausuren qualifiziert.

Alexander Armbruster, Martin Drees, Branko Juran, Sebastian Meyer, Manfred Paul und Jonas Walter bildeten die deutsche #IMO-Delegation in Rio de Janeiro. Das Team holte eine Silber- und drei Bronzemedailien.

→ „MOMENT DES JAHRES“

Als 2009 die 50. #IMO in Bremen stattfand, wurde mit 565 Teilnehmenden aus 104 Ländern ein neuer Rekord aufgestellt. Er hielt sechs Jahre bis 2015, da beteiligten sich wieder 104 Länder, aber es kamen acht Schüler mehr als 2009. Die 58. #IMO stellte nun alles in den Schatten: 615 Schülerinnen und Schüler aus 111 Ländern kamen nach Rio de Janeiro.



→ WUSSTEN SIE ...

... dass der Medaillenspiegel der #IMO online abrufbar ist? Unter „Resultate“ können Sie auf www.imo-official.org nachlesen, welches Land mathematisch die Nase vorn hat. Vom hohen Niveau der Aufgaben können Sie sich auf der Seite ebenfalls überzeugen. Im „Problemarchiv“ gibt's Aufgaben zum Download – in verschiedenen Wettbewerbs-sprachen, von Afrikaans bis Vietnamesisch.

→ ANSPRECHPARTNER

Patrick Bauermann

(02 28) 9 59 15-20

info@bundeswettbewerb-mathematik.de

www.mathe-wettbewerbe.de/imo

#BWFS

BUNDESWETTBEWERB
FREMDSPRACHEN

- 12 **Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen (#BWFS) richtet sich deutschlandweit an Schüler und Auszubildende. Der Leistungswettbewerb setzt auf Mehrsprachigkeit, Kreativität und Spaß beim Fremdsprachenlernen. Schülerteams sowie Gruppen aus berufsbildenden Schulen und Unternehmen produzieren ein fremdsprachiges Video, Hörspiel oder Theaterstück und nehmen mit diesem Kreativbeitrag teil. SOLO-Teilnehmer lösen in mehreren Runden schriftliche und mündliche Aufgaben.**



Ab Klasse zehn können die Teilnehmer Sprachen aus dem erweiterten Sprachenangebot dazuwählen:

- › Chinesisch
- › Portugiesisch
- › Japanisch
- › Tschechisch
- › Niederländisch
- › Türkisch
- › Polnisch

→ TEILNEHMER (2017)

SOLO: 5.073 Teilnehmer aus der Mittelstufe,

505 aus der Oberstufe

TEAM SCHULE: 1.204 Schüler-Gruppen

→ PARTNER (2017)

- › Sparkassenakademie Schloss Waldthausen (für das Azubiturnier)
- › Land Sachsen (für das Sprachenfest)

→ „MOMENT DES JAHRES“

Im Finale des Oberstufenbereichs im September 2017 in Rastatt standen die 45 Teilnehmer vor einer großen Herausforderung: Sie mussten gleich drei Aufgaben bearbeiten. Neben Team- und Einzelgesprächen mit der Jury, in denen jeder Teilnehmer bis zu vier Fremdsprachen einbringen durfte, galt es, eine Video-Theater-Präsentation zu erarbeiten. Dazu wurden die Teilnehmer per Zufall in Fünfer-Teams eingeteilt. Alle Teams mussten sich selbst organisieren und Videos für ihre Aufführung in der Stadt Rastatt drehen. Die anwesenden Vertreter der Stadt waren bei der Präsentation beeindruckt, wie viel die Teilnehmer in der kurzen Zeit über Rastatt erfahren und wie sie die Stadt dargestellt hatten. Aus dem Bürgermeisteramt hieß es, dass die Stadt durch die Wettbewerbsteilnehmer Anregungen für das Stadtmarketing bekommen habe.

→ WUSSTEN SIE ...

... dass der Bundeswettbewerb Fremdsprachen für den Aufruf zur Wettbewerbsteilnahme zum zweiten Mal auf die eigens für den Wettbewerb entwickelten „Sprachenmonster“ setzte, die als sieben verschiedene

→ ZIELGRUPPE

Mit der Kategorie TEAM fördert der Wettbewerb Jugendliche, die Fremdsprachenlernen auf neue Weise entdecken wollen: Schüler der Klassen sechs bis zehn von allgemeinbildenden Schulen („TEAM SCHULE“) oder Auszubildende in Betrieben und Schulen („TEAM BERUF“). Die Teams sind in ihrer Sprachwahl frei. In der Kategorie SOLO können Schüler der Klassen acht bis 13 teilnehmen. Die jüngeren Teilnehmer treten mit einer Fremdsprache an, die älteren mit zwei oder mehr.

→ SPRACHENANGEBOT

Die acht Kernsprachen sind

- › Dänisch
- › Latein
- › Englisch
- › Italienisch
- › Französisch
- › Altgriechisch
- › Spanisch
- › Russisch

Motive auf Plakaten und Postkarten für die Teilnahme am Wettbewerb warben?



→ TEAM BERUF

In der Wettbewerbssparte TEAM BERUF im Bundeswettbewerb Fremdsprachen können Auszubildende und Schülerinnen und Schüler beruflicher Schulen ihre Qualitäten unter Beweis stellen. In ihren Video- oder Audiobeiträgen zeigen die jungen Menschen nicht nur die guten Fremdsprachenkenntnisse, sondern auch ihre Kreativität und ihre Fähigkeiten zur Team- und zur Projektarbeit. Alle Teams können ihre Themen selbst aussuchen. Einzige Bedingung: Sie müssen einen Berufsbezug enthalten.

→ ZIELGRUPPE

Auszubildende, Schülerinnen und Schüler beruflicher Schulen bis hin zu dualen Studenten (ausbildungsbegleitend) bis zum Höchstalter von 27 Jahren können in Teams mit je maximal acht Personen unter Betreuung einer Lehrkraft oder eines Ausbilders am Wettbewerb teilnehmen.

→ SPRACHANGEBOT

Im TEAM BERUF können die Teams alle Fremdsprachen außer Deutsch sowie Kunst- und Plansprachen wählen.

→ TEILNEHMER (2017)

144 Teams haben sich zum Wettbewerbslauf 2017 angemeldet.

→ „MOMENT DES JAHRES“

Bei der Finalrunde im Dezember 2017 in Mainz bewiesen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schulen und Betrieben ihre fremdsprachlichen und gestalterischen sowie Management- und Teamfähigkeiten. Damit stellten sie die Bedeutung der beruflichen Bildung und des Fremdsprachenlernens unter Beweis.

→ WUSSTEN SIE ...

... dass sich die besten Teams für die Teilnahme am Azubiturnier qualifizieren, bei dem die Teilnehmer zu neuen schul- und unternehmensübergreifenden Teams zusammengestellt werden? Ihre Aufgabe bei der Präsenzveranstaltung: Jedes neue Team erhält ein eigenes Thema, zu dem die Teilnehmer binnen 24 Stunden ein fremdsprachliches Kurz-Theaterstück entwickeln und auf die Bühne bringen müssen. Themen des Jahres 2017 waren unter anderem „Der Anruf“, „Der Vertrag“ oder „Das Angebot“.



→ ANSPRECHPARTNER

Bernhard Sicking

(02 28) 9 59 15-31

bernhard.sicking@bundeswettbewerb-fremdsprachen.de

www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de

#FORTBILDUNG

WISSEN FÜR BILDUNGS-
GESTALTER/-INNEN

14 **Bildungs-Nuggets, die schnell informieren, Online-Kurse oder Workshop-Wissen vor Ort: Unter „@Ucation“ finden Talentförderer das Spektrum an praxisorientierter Fortbildung von Bildung & Begabung. Über qualitätsgesicherte Angebote wird die gewonnene Expertise wieder in die Bildungslandschaft getragen – über diese aktuellen Formate:**

- **Praxis-Workshops**
- **Online-Kurse**
- **Wissens-Nuggets**

→ PRAXIS-WORKSHOPS

Im Anschluss an die Fachtagung 2017 wurden zwei vertiefende Workshops mit dem Schwerpunktthema „Persönlichkeitsentwicklung“ angeboten: Unter dem Titel „Selbst-Coaching für Schüler: Das eigene Potenzial entdecken“ vermittelte Gerhard Regenthal, Managementtrainer und Schulberater, wie Bildungspraktiker den Coachingansatz an Schüler weitergeben, damit diese ihren Lernprozess selbst verantworten und sich eigene Ziele setzen. Sozialpädagogin und Business-Coach Sahar El-Qasem arbeitete zum Thema „Die talentierte Persönlichkeit“ mit den Teilnehmenden daran, vielfältigere Perspektiven einzunehmen, um Kinder und Jugendliche individuell und chancengerecht zu fördern. Einen Transfer bewährter Fördermethoden in die breitere Praxis verfolgte der erneut angebotene Workshop „Role Model Deutsche SchülerAkademie“. Ingrid Gündisch, Diplom-Schauspielregisseurin, Kursleiterin und Akademieleiterin der Deutschen SchülerAkademie, vermittelte mit praktischen Übungen, wie es gelingt, durch souveränes Auftreten besonders leistungsstarke Schüler zu fördern, zu motivieren und ihre Persönlichkeit zu stärken. Wegen der großen Nachfrage wird der Workshop weiterhin angeboten.

→ ONLINE-KURSE

In drei Selbstlernkursen zu zentralen Themen der Talentförderung können sich Talententdecker in kurzer Zeit praxisrelevantes Wissen aneignen. Multimediale Inhalte sind konsequent an Fragen und Problemen der Nutzer orientiert. Die digitalen Lernmodule zu den Themen „Kulturelle Vielfalt im Klassenzimmer“, „Fördern mit dem Smartphone“ und „Haltungsschule für Talententdecker“ wurden für das Master-Studium Lehramt an der Universität Heidelberg geöffnet: Studierende erhalten Credit Points für den Abschluss der Kurse.

→ TEAMWORK

Für den videobasierten Online-Kurs, der Ausbilder/-innen bei der Integration von Geflüchteten in die Ausbildung unterstützt, erhielt Bildung & Begabung den OER-Award Aus- und Berufsbildung 2017. Das modular aufgebaute Angebot gibt auf wichtige Praxisfragen zum Umgang mit Auszubildenden aus verschiedenen Kulturen multimediale Antworten im Stil von FAQs.

→ WISSENS-NUGGETS

Experten-Talks, digitale Unterrichtsideen zum Coden oder via App, ein Erklärvideo zum Produzieren von Erklärvideos, Unterricht aus Schüleraugen sehen, praxisorientierte Online-Plattformen – zu all diesen Themen geben Experten Auskunft per Video, Podcast oder Linksammlung. Die digitalen Wissens-Nuggets bieten leicht abrufbare Tipps, Methoden und Bildungsinformationen.

→ ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Petra Flocke

(02 28) 9 59 15-66

petra.flocke@bildung-und-begabung.de

www.atucation.de

#BEGABUNGSLOTSE

ONLINE-PORTAL FÜR
BEGABUNGSFÖRDERUNG

Der Begabungslotse, seit 2011 als deutschlandweites Online-Portal zur Talententwicklung und Begabungsförderung am Start, informiert Eltern, Lehrkräfte, außerschulische Bildungspraktiker und Schüler umfassend zum Thema Begabungsförderung.

→ ÜBER 3.700 DATENSÄTZE

Ob Frühstudium, Schülerlabor oder Wettbewerb, Beratungsstelle, Schule oder Netzwerk – im Begabungslotse können Nutzer in über 3.400 qualitätsgeprüften Datensätzen nach Angeboten und Anbietern an ihrem Wohnort und in ihrem Bundesland suchen und ihre Recherche je nach Zielgruppe oder Angebotsart vertiefen. Zugriffszahl und Besucherzahl sind weiter gestiegen. Bis Ende 2017 erzielte der Lotse rund 375.000 Klicks bei rund 154.000 Besuchern.

→ RELAUNCH 2017

Der Begabungslotse wurde 2017 zu einem kollaborativen und aktuellen Informationsdienst ausgebaut. Mehr Inhalte und Funktionen sind hinzugekommen: ein eigener News- und Video-Bereich, ThemenSPECIALS, ein schneller Zugang zu Anbietern und Angeboten und die Öffnung des Redaktionssystems für externe Anbieter. Anbieter können jetzt mit ihrem persönlichen Redaktionszugang ihre Angebote selbst vorstellen und verwalten sowie News vorschlagen und teilen. Aktuelle Bildungsinfos setzen wöchentliche Impulse, ein Newsletter informiert über neue Angebote. Ein eigener Twitter-Account verstärkt die Social-Media-Arbeit. Einen persönlichen Zugang zum Redaktionssystem des neuen Lotsen können Anbieter unter www.begabungslotse.de/infos-fuer-anbieter beantragen.

→ LÄNDERSPECIALS 2017

Auch während des Relaunchs wurde das LänderSPECIAL fortgeführt. Das digitale Länder-Kompodium bündelt in Kooperation mit den Kultusministerien und Senatsverwaltungen die begabungsfördernden Konzepte und Angebote der 16 Bundesländer. Bis Ende 2017 präsentierte der Begabungslotse 13 LänderSPECIALS zu Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Baden-Württemberg folgt im September 2018. Die Zugriffe stiegen bis Ende 2017 auf rund 89.000 Klicks.

→ PLATTFORM „STUDIENFACH SCHON KLAR?“

Die Website www.check-wunschstudium.de bündelt für studieninteressierte Jugendliche wissenschaftlich geprüfte Online-Self-Assessments an staatlichen Hochschulen in Deutschland und bietet so eine fundierte Entscheidungshilfe bei der Wahl eines Studienganges. Derzeit verfügbar sind Tests zu 52 Fächern. Daneben gibt die Website weiterführende Informationen, zum Beispiel zur Studienberatung, zu Plattformen und Schnupperprogrammen an der Uni, zu außerschulischen Angeboten und Mentoringprogrammen.

→ ANSPRECHPARTNERINNEN

Dr. Gabriele Unkelbach-Romussi

(02 28) 9 59 15-67

gabriele.unkelbach-romussi@bildung-und-begabung.de

Marion Enders

(02 28) 9 59 15-68

marion.enders@bildung-und-begabung.de

www.begabungslotse.de

15

#PB17

FACHTAGUNG
„PERSPEKTIVE BEGABUNG“

- 16 **„Perspektive Begabung“ ist die wichtigste Veranstaltung des Zentrums für Begabungsförderung. Die Fachtagung richtet sich an Bildungspraktiker von Schulen und Hochschulen, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen sowie Aktive in weiteren Feldern der Talentförderung und bietet ein Forum für Austausch und Vernetzung.**



Das Anliegen der Tagungsreihe ist es, ein aktuelles Bildungsthema zu beleuchten und mit neuen Blickwinkeln zur Weiterentwicklung der Talentförderung beizutragen. Die Teilnehmer kommen zudem bei Gesprächsrunden, bei interaktiven Praxisforen oder bei einem der vielfältigen informellen Angebote in den Pausen mit Kollegen ins Gespräch und erhalten neue Impulse für ihre Förderpraxis. Die Reihe „Perspektive Begabung“ bot bisher einen multidisziplinären Diskurs zur Talentförderung mit folgenden Schwerpunkten:

- 2011 „Talente für Deutschland“
- 2013 „Kompetenzentwicklung und Begabung“
- 2014 „Nachhaltig Fördern“
- 2015 „Potenziale im Blick“
- 2016 „Diversität als Chance“
- 2017 „Begabung braucht Persönlichkeit“
- 2018 „SMART – Fördern in der digitalen Welt“

→ UPDATE 2017

Ein kluger Kopf ist nicht alles: Unsere gesamte Persönlichkeit bestimmt wesentlich mit, was wir aus unseren Interessen, Stärken und Chancen machen. „Begabung braucht Persönlichkeit“ stand daher im Fokus der Fachtagung „Perspektive Begabung“ am 9. Mai 2017 in Köln. Zukunftsforscher, Wissenschaftler, Lehrkräfte, Trainer und andere Experten warfen den Blick in die Zukunft und damit auf Persönlichkeitsmerkmale und Kompetenzen, die künftig besonders wichtig sein werden – für das persönliche Wachstum junger Menschen, aber auch für Talentförderer selbst. Im Mittelpunkt der Tagung standen neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Lehrkompetenzen und Best-Practice-Einblicke. Das Fazit der Experten und der Teilnehmenden: Die Persönlichkeitsentwicklung ist auf jeden Fall das Schlüsselthema für die Bildung in der digitalen Welt des 21. Jahrhunderts.

Die komplette Dokumentation ist online abrufbar unter www.bildung-und-begabung.de/news/doku-pb17



→ ANSPRECHPARTNERIN

Angela von Wietersheim

(02 28) 9 59 15-91

angela.vonwietersheim@bildung-und-begabung.de

KOMMUNIKATION & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bildung & Begabung informiert fortwährend über Themen der Talentförderung. Ob per Tweet, als Pressemitteilung, in Videos oder Podcasts: Medienvertreter und Multiplikatoren erhalten Informationen über Akademien und Wettbewerbe oder Stellungnahmen zu aktuellen Bildungsdebatten. Die Kommunikationsabteilung unterstützt zudem die Fachabteilungen bei der Modernisierung ihrer Formate. Alle Publikationen stehen online zur Verfügung auf www.bildung-und-begabung.de. Bei Facebook, Twitter, Youtube und Instagram hält das Talentförderzentrum Fans und Follower auf dem Laufenden. Das gesamte Spektrum an Aktivitäten präsentiert Bildung & Begabung in seinem Jahresbericht.

→ UPDATE 2017

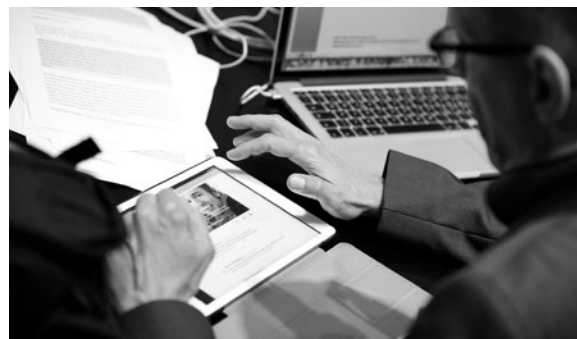
Neben der klassischen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat sich die Kommunikationsabteilung von Bildung & Begabung im Jahr 2017 in erster Linie mit der digitalen Modernisierung der Akademien, Wettbewerbe und Förderangebote befasst. Vorrangig waren der Relaunch des Begabungslotsen, die Entwicklung des V-Netzes für Teilnehmer der neuen Fördermaßnahmen und team@work, das OER-Online-Angebot für Ausbilder zur Arbeit mit Geflüchteten.

Pressemitteilungen, Hörfunkbeiträge, Podcasts, Fotos und Videos informierten über Wettbewerbe, Akademien und Fachtagungen. Posts in den digitalen Medien und die Pressearbeit trugen dazu bei, die Leitgedanken der Begabungsförderung im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu verankern. Im Mittelpunkt stand das Thema Persönlichkeitsförderung. Mit einer Multimedia-Dokumentation (Video, Podcasts, Bilder, Text) über die Fachtagung „Perspektive Begabung“ legte Bildung & Begabung unter

dem Titel „#pb17MediaPool“ erneut ein innovatives 17
Medienformat vor.

Die Berichterstattung auf der Website richtete sich an Experten, Lehrer, Eltern, Multiplikatoren und potenzielle Förderer. Die Jugendlichen wurden direkt über die sozialen Netzwerke angesprochen. Dafür wurde die Videoberichterstattung ausgeweitet: Allein der neu produzierte Imagefilm „Krabbeln fürs Talent“ erreichte über 6.000 Aufrufe.

Das Webangebot von Bildung & Begabung verzeichnete 2017 insgesamt 462.000 Besucher (Unique Visits) bei 1,26 Millionen Seitenaufrufen (Page Impressions). Das bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von jeweils rund zwölf Prozent. Mit 8.981 Followern auf Facebook und Twitter wuchs das Netzwerk in den bereits länger etablierten sozialen Netzwerken um über zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das Netzwerk des Talentförderzentrums in dem 2015 neu gegründeten Instagram-Kanal vergrößerte sich von 250 Followern im Jahr 2016 bis Ende 2017 auf fast das Vierfache: auf 965 Follower.



→ ANSPRECHPARTNER

Matthias Bunk

(02 28) 9 59 15-61

matthias.bunk@bildung-und-begabung.de

GREMIEN

18 **Als Akademie- oder Kursleiter, als Korrektor oder Gremienmitglied: Mehr als 1.000 Ehrenamtliche unterstützen Bildung & Begabung in der ständigen Weiterentwicklung der Angebote.**

Dieses ambitionierte Netzwerk von Experten aus Wissenschaft und Praxis, Studierenden, Eltern und Interessierten verleiht der Talentförderung in Deutschland ihre Lebendigkeit.

Herzlichen Dank für dieses unbezahlbare Engagement!

KURATORIUM 2017

- › **Prof. Dr. Johanna Wanka**, Bundesministerin für Bildung und Forschung, Berlin
(Ständiger Vertreter: MinDir. Matthias Graf von Kielmansegg, Leiter Abteilung Strategien und Grundsatzfragen im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Berlin)
- › **Susanne Eisenmann**, Präsidentin der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (Ständige Vertreterin: Heidi Weidenbach-Mattar)
- › **Prof. Dr. Andreas Schlüter**, Generalsekretär des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft, Essen
- › **Wolfgang Gollub**, Leiter Nachwuchssicherung im Arbeitgeberverband Gesamtmetall, Berlin
- › **Dr. Anja Schümann**, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Reinhard Frank-Stiftung

BERATENDE MITGLIEDER

- › **Prof. Dr. Wolfgang Hallet**, Professor am Institut für Anglistik, Didaktik der englischen Sprache und Literatur der Justus-Liebig-Universität Gießen (Vorsitzender des Beirats des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen)
- › **Prof. Dr. Gernot Stroth**, Professor am Institut für Mathematik der Universität Halle-Wittenberg (Vorsitzender des Beirats des Bundeswettbewerbs Mathematik)
- › **Prof. Dr. Günter Trost**, ITB, Bonn (Vorsitzender des Beirats der Akademien Bildung & Begabung)

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen, der Bundeswettbewerb Mathematik, die Mathematik-Olympiade und die Deutsche SchülerAkademie werden jeweils von einem Beirat unterstützt.

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT 2017

- › **Prof. Dr. Eckhard Klieme**, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats, Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Frankfurt am Main
- › **Prof. Dr. Susanne Buch**, Bergische Universität Wuppertal

- › **Armin Hackl**,
Evocation-Weiterbildungsinstitut, Würzburg
- › **Prof. Dr. Christina Hansen**,
Universität Passau
- › **Miriam Pech**,
Heinz-Brandt-Schule, Berlin
- › **Prof. Dr. Franzis Preckel**,
Universität Trier
- › **Prof. Dr. Anne Sliwka**,
Universität Heidelberg
- › **Prof. Dr. Margrit Stamm**,
Universität Fribourg / Swiss Institut Bern

GÄSTE

- › Bundesministerium für Bildung und Forschung,
vertreten durch MinDirig. Dr. Stefan Luther, Berlin
- › Stifterverband, vertreten durch Prof. Dr. Andreas
Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbands, Essen
- › Kultusministerkonferenz, vertreten durch
Heidi Weidenbach-Mattar, Ständige Vertreterin
des Generalsekretärs, Bonn

FÖRDERPROJEKTE

- › Beirat der Akademien Bildung & Begabung
- › Beirat Bundeswettbewerb Mathematik
- › Beirat der Mathematik-Olympiaden in Deutschland
- › Aufgabenausschuss Bundeswettbewerb Mathematik
- › Auswahlausschuss Bundeswettbewerb Mathematik
- › Aufgabenausschuss Mathematik-Olympiaden
in Deutschland
- › Ausschuss Jugend trainiert Mathematik
- › Beirat Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- › Ausschüsse Bundeswettbewerb Fremdsprachen
- › Landes- und Regionalbeauftragte Bundeswett-
bewerb Fremdsprachen

Die Namen aller Mitglieder, die 2017 in den Gremien der Förderprojekte von Bildung & Begabung mitgewirkt haben, finden Sie online unter www.bildung-und-begabung.de/gremien2017

FÖRDERER

20 **Bildung & Begabung, das Zentrum für Begabungsförderung in Deutschland, ist eine Tochtergesellschaft des Stifterverbandes. Förderer sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Kultusministerkonferenz (KMK). Unterstützt wird Bildung & Begabung von einem Netzwerk von Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen. Wir möchten an dieser Stelle allen danken, die sich auf vielfältige Weise für die Talentförderung in Deutschland engagieren.**

BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG (BMBF)

Von der frühkindlichen Förderung über Ausbildungsförderung bis hin zum lebenslangen Lernen – das Aufgabenspektrum des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) ist groß. Zu den Arbeitsschwerpunkten zählen auch Talent- und Nachwuchsförderung. Ziel ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu eröffnen, sich ihren Begabungen und Interessen entsprechend zu entwickeln, den Bildungsaufstieg zu verbessern und gut ausgebildete Nachwuchskräfte für den Wirtschaftsstandort Deutschland zu generieren.

STIFTERVERBAND

Der Stifterverband ist die Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen, die als Einzige ganzheitlich in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation berät, vernetzt und fördert. Zudem betreut der Stifterverband in seinem Deutschen Stiftungszentrum zurzeit mehr als 640 Stiftungen.

KULTUSMINISTER- KONFERENZ DER LÄNDER (KMK)

In der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland arbeiten die für Bildung und Erziehung, Hochschulen und Forschung sowie kulturelle Angelegenheiten zuständigen Minister bzw. Senatoren zusammen. Eine wesentliche Aufgabe besteht darin, durch Konsens und Kooperation für die Lernenden, Studierenden, Lehrenden und wissenschaftlich Tätigen das Höchstmaß an Mobilität zu sichern, zur Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Deutschland beizutragen und die Interessen der Länder im Bereich Kultur zu vertreten.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



STIFTERVERBAND



KULTUSMINISTER
KONFERENZ

PARTNER

- › **Arbeitgeberverband Gesamtmetall**
Bundeswettbewerb Mathematik (#BWM)
- › **BNP Paribas**
Folgeseminar TalentAkademie (#TA)
- › **Evonik Technology & Infrastructure GmbH**
Ausbildungs-Lernplattform (#team@work)
- › **Infineon**
VorbilderAkademie Süd (#VA)
- › **Itzehoer Versicherungen**
Jugend trainiert Mathematik (#JuMa)
- › **Johs. Kölln Stiftung**
Deutsche SchülerAkademie (#DSA)
Deutsche JuniorAkademien (#DJA)
- › **Kufner Stiftung**
Unterstützung für Jugendliche mit Behinderung
- › **Peters-Beer-Stiftung**
Fachtagung 2017 (#pb17)
USA-Stipendien für Alumni
- › **Reinhard Frank-Stiftung**
VorbilderAkademie Nord (#VA)
- › **Reuter'sche Stiftung**
Deutsche SchülerAkademie (#DSA)
- › **Stiftung Accanto**
VorbilderAkademie Nord (#VA)
- › **Stiftung Mercator**
Chancengleiche Begabungsförderung
(#chancengleich)
- › **Stiftung Pro Donare**
VorbilderAkademie Nord (#VA)
- › **Stiftung Zukunft - Familie Simon**
VorbilderNetz (#V-Netz)
- › **Talanx AG**
Bundeswettbewerb Mathematik (#BWM)
Jugend trainiert Mathematik (#JuMa)

FINANZBERICHT

22

BILDUNG & BEGABUNG	2016	2017
	IN TAUSEND EURO	IN TAUSEND EURO
Erträge		
Einnahmen aus Zuwendungen		
Bundesministerium für Bildung und Forschung	2597,5	2674,1
Stifterverband	747,7	961,2
Verschiedene Stiftungen und Sponsoren	483,1	443,4
Sonstige betriebliche Erträge	477,7	524,3
Entnahme aus Projektmittelrücklage	3,6	13
Summe Erträge	4309,6	4616
Aufwendungen		
Aufwendungen für Projekte	4173,4	4263,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	114,5	157,4
Einstellung in die Projektmittelrücklage	21,7	195,1
Summe Aufwendungen	4309,6	4616
PROJEKTE		
Kompetenzzentrum		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	811,9	861,7
Stifterverband	250	253,3
Stiftungen und Sponsoren	25	25
Sonstige Einnahmen	0,1	0
Projektaufwendungen	1087	1140
Deutsche SchülerAkademie		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	745	760,8
Stifterverband	105	108,3
Stiftungen und Sponsoren	44,3	53,7
Sonstige Einnahmen	391,3	389,4
Projektaufwendungen	1285,6	1312,2

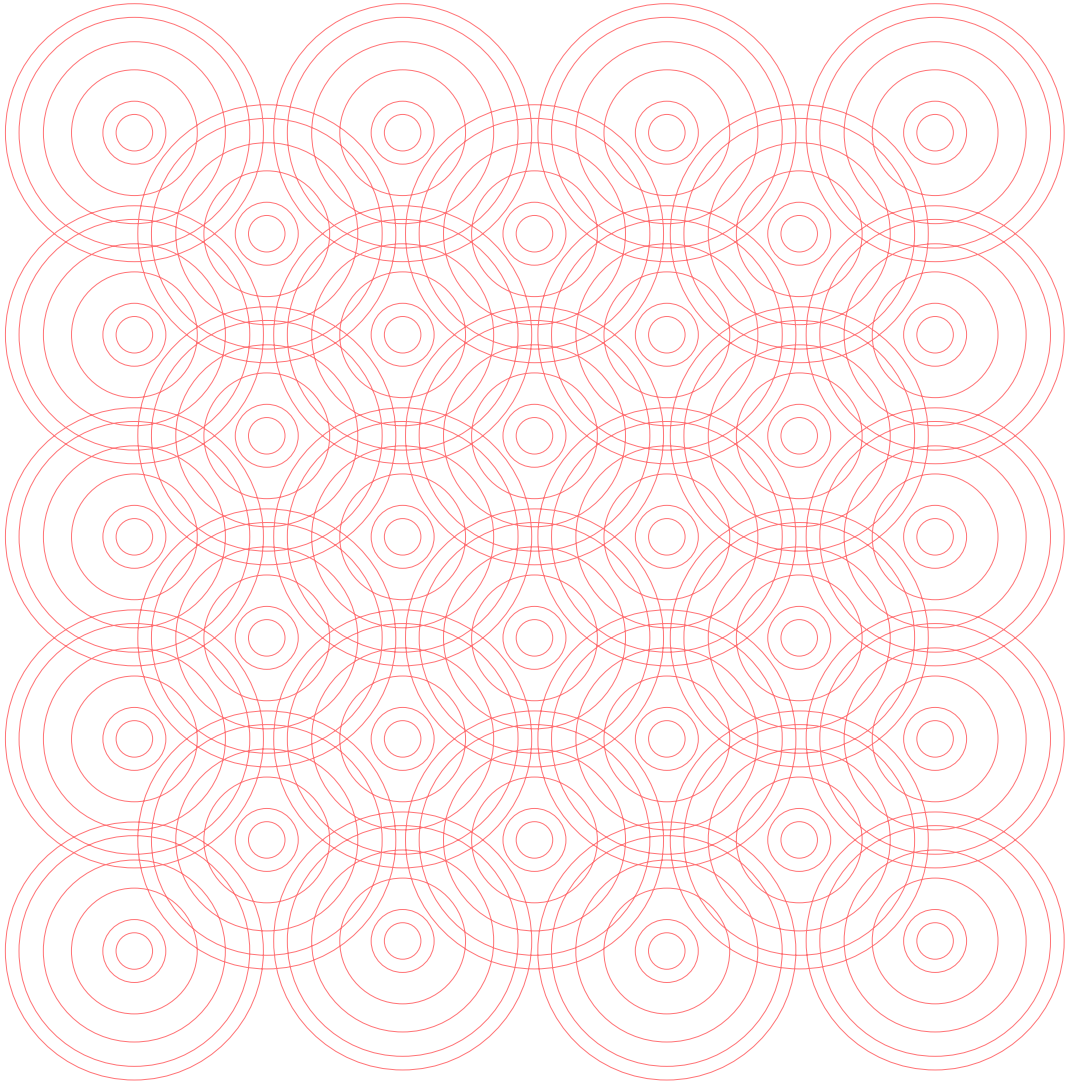
AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG

Für die Durchführung der Projekte ist Bildung & Begabung auf öffentliche und private Zuwendungen angewiesen. Hauptmittelgeber sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stifterverband.

PROJEKTE (FORTS.)	2016	2017
	IN TAUSEND EURO	IN TAUSEND EURO
Bundesweite Mathematik-Wettbewerbe		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	463	447,7
Stifterverband	120,2	112,1
Stiftungen und Sponsoren	0	8,1
Sonstige Einnahmen	4,1	0
Projektaufwendungen	587,3	567,9
Bundeswettbewerb Fremdsprachen		
Einnahmen aus Zuwendungen		
BMBF	577,6	604
Stifterverband	127,5	108,9
Stiftungen und Sponsoren	45	25,8
Sonstige Einnahmen	1	21,4
Entnahme aus Projektmittelrücklage	0	8,1
Projektaufwendungen	751,1	768,2
Chancengleiche Begabungsförderung / Mercator		
Einnahmen aus Zuwendungen		
Stifterverband		0
Stiftungen und Sponsoren	133,1	112
Sonstige Einnahmen	0,5	5,2
Projektaufwendungen	133,6	117,2
Weitere Fördermaßnahmen Akademien / Wettbewerbe		
Einnahmen aus Zuwendungen		
Stifterverband	55,2	169,9
Stiftungen und Sponsoren	219	165
Sonstige Einnahmen	67,6	103,7
Einstellung in die Projektrücklage	13,1	80,4
Projektaufwendungen	328,7	358,2

PROJEKTDARSTELLUNG

Die Initiative zu den Projekten ging sowohl vom Stifterverband als auch vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) aus, die einzeln oder gemeinsam die Mittel zur Durchführung der Projekte zur Verfügung stellten. Einzelne Projekte wurden auch gänzlich oder teilweise durch Mittel privater Partner finanziert.



ZENTRALE

(02 28) 9 59 15-0
info@bildung-und-begabung.de
www.bildung-und-begabung.de

www.facebook.com/BildungBegabung
www.twitter.com/BildungBegabung
www.instagram.com/BildungBegabung